

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 84 (1966)  
**Heft:** 3

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ankündigungen

### Lehrgänge des VDI-Bildungswerks

Die nachfolgende Zusammenstellung der nächstens stattfindenden Lehrgänge zeugt nicht nur vom grossen Bedürfnis nach Weiterbildung, sondern auch vom ernsthaften Bemühen des VDI, dieser Notwendigkeit zu entsprechen. Bis Ende März 1966 finden statt: Vom 7. bis 11. Februar: «Automatisierung mit kleinen Mitteln» in Stuttgart, Landgewerbeamt, Kanzleistrasse 19 (VDI-Fachgruppe Betriebstechnik). Vom 14. bis 16. Februar: «Technisch-wirtschaftliches Konstruieren» in Berlin, Bauzentrum Berlin, Ernst-Reuter-Platz 10. Vom 23. bis 25. Februar: «Kolloquium über Kurvengetriebe» in Goslar (VDI/AWF-Fachgruppe Getriebetechnik). Vom 1. bis 3. März: «Programmieren numerisch gesteuerter Werkzeugmaschinen» in Köln, Staatliche Ingenieurschule, Ubierring 48 (VDI-Fachgruppe Betriebstechnik). Vom 9. bis 11. März: «Geplante Instandhaltung von Fertigungseinrichtungen» in Berlin, Staatliche Ingenieurschule Gauss, Lütticherstrasse 20 (VDI-Fachgruppe Betriebstechnik). Vom 31. März bis 1. April: «Zahnräder und Zahnradgetriebe» in München (VDI/AWF-Fachgruppe Getriebetechnik). Ausserdem sei auf die Jahrestagung der VDI-Fachgruppe Heizung und Lüftung, in Köln vom 23. bis 25. März, aufmerksam gemacht. Auskunft erteilt die Abteilung Organisation des VDI, 4 Düsseldorf 10, Postfach 10250.

### IFM 66, Internat. Fördermittelmesse in Basel

Im Rahmen der hier bereits angekündigten Internationalen Fördermittelmesse IFM 66, die vom 8. bis 17. Februar 1966 in Basel stattfindet, gelangt vom 8. bis 11. Februar eine Fachtagung zur Durchführung, an der sich namhafte Persönlichkeiten aus dem In- und Ausland als Referenten beteiligen werden. Die Tagung steht ebenso wie die Fachmesse unter der Devise «Rationell fördern – Produktivität steigern». Das Förderwesen wird in grundsätzlichen Referaten in die grossen Zusammenhänge der Produktivitätssteigerung gestellt. Ferner werden die Möglichkeiten und Methoden untersucht, die dazu führen, Transportprobleme durch Planung, Organisation und koordinierten Einsatz der verschiedenen Mittel zu lösen. Schliesslich gelangt auch die Praxis ausgiebig zu Wort. In Kurzreferaten werden die spezifischen Bedürfnisse der einzelnen Branchen behandelt. Auskunft gibt das Messe-Sekretariat, 4000 Basel 21, Tel. (061) 32 38 50.

### Frühjahrskurs für Unternehmer und Führungsnachwuchs

An diesem Kurs, vom 28. Februar bis 5. März 1966 im Hotel Acker, Wildhaus, werden ausgewählte Probleme aus den Bereichen des Management, der Menschenführung und des Marketing behandelt, wobei auf die Arbeit in der kleinen Gruppe unter Leitung von Kursteilnehmern besonderer Wert gelegt wird. Als Referenten werden u. a. mitwirken: Walter Franke, Aarburg, Dr. Heinz Fehlmann, Schöffland, Eugen Marti, Zürich, Dr. Karlheinz Neumann, Bad Boll, Alfred R. Niederer, Lichtensteig, Dr. Carl Oechslin, Schaffhausen, Dr. Heinrich Oswald, Zürich, Dr. H. Siegwart, St. Gallen. Als Teilnehmer erwartet man höhere Führungs- und Nachwuchskräfte (Prokuristen, Betriebs- und Abteilungsleiter, Assistenten). Kurskosten excl. Hotel Fr. 500.—. Interessenten erhalten das Detailprogramm mit dem Anmeldebogen vom Veranstalter, Betriebspädagogisches Institut der VfU, Sekretariat, Zeltweg 44, 8032 Zürich.

### Gewerbeschule und Kunstgewerbeschule Zürich

Anlässlich der *Besuchstage* vom 25. bis 30. Januar 1966 sind Schul- und Werkstattbetrieb für jedermann zur freien Besichtigung geöffnet. Lehrmeister und Lehrmeisterinnen, Eltern, Vertreter von Berufsverbänden und Schulfreunde sind freundlich eingeladen, die Schulen und ihre Arbeit aus eigener Anschauung kennenzulernen und sich ein Bild vom heutigen Stand der Ausbildung zu verschaffen. Ergänzende Auskunft erteilen die Sekretariate, 8005 Zürich, Ausstellungsstrasse 60, Telefon (051) 44 71 21.

### Internat. Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz, Kongress in Tokio 1966

In der Zeit vom 7. bis 30. April 1966 findet in Tokio der 26. I.A.P.I.P.-Kongress (Internationale Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz) statt. Interessenten für eine Pauschal-Flugreise zu diesem Kongress können sich bis Ende Januar 1966 auf dem Generalsekretariat der G.E.P., Staffelstrasse 12, 8045 Zürich, Tel. (051) 25 60 90, melden.

### Münchener Bauforum

Das Münchener Bauforum, das vom Süddeutschen Bauzentrum in Form von Filmdiskussionsabenden im November und Dezember 1965 durchgeführt wurde, hatte eine unerwartet grosse Resonanz in der breiten Öffentlichkeit gefunden. Es wurde das Thema «Bauen für

das Leben des Menschen in der Stadt» behandelt (Städtebau in seiner Beziehung zur Architektur, zum Verkehr und zur Öffentlichkeit). Zum Erfolg der drei Diskussionsabende trug die Vorführung entsprechender Filme wesentlich bei. Für das erste Vierteljahr 1966 sind im Rahmen des Münchener Bauforums weitere sechs Veranstaltungen vorgesehen, wobei unter Beizug auswärtiger Gesprächspartner und von je 2 bis 3 Filmen folgende Themen in der Münchener Baumsterschau (Radlhoferstr. 16, München 25, jeweils 18 h) behandelt werden: Des Menschen zuhause: die Stadt, die Wohnung (2. Febr.); Toulouse-Mirail – die Planung einer lebendigen Stadt (16. Febr.); Brasilia (2. März); Die Raumstadt und die Realität (16. März); Was wäre zeitgemässes Bauen? (30. März).

Durch das Mittel des Films war es möglich, alle Beteiligten – Fachleute und Laien – mit sehr verflochtenen, komplexen Zusammenhängen so weit vertraut zu machen, dass eine spontane Diskussionsfreude geweckt wurde und zu einem lebendigen Gespräch führte. Von der Möglichkeit, breitere Bevölkerungskreise auf aktuelle Art für die heute jedermann berührenden Fragen der Bau- und Verkehrsplanung, des Städtebaus und der Architektur zu interessieren, wurde bisher in der Schweiz (von löblichen Ausnahmen abgesehen) wenig Gebrauch gemacht. Um für die stets wachsenden Aufgaben des öffentlichen Planens und Bauens in der Allgemeinheit das Verständnis zu fördern und Unterstützung zu finden, scheint uns der in München beschrittene Weg aussichtsvoll und beispielhaft zu sein. G. R.

### Internationales Kälte-Institut Paris

Vom 6. bis 9. Juni 1966 halten die 4. und die 5. Kommission ihre Sitzungen in Bologna ab. Die Themen der Kommissionen sind: Kühl- und Gefrierlagerung von Obst und Gemüse unter spezieller Berücksichtigung der Lagerung in kontrollierter Atmosphäre und des Einflusses der Verpackung bei der Kühlung — Kühlräume mit Doppelwand-Kühlung — Fabrikation von Wassereis — Verschiedene aktuelle Probleme, wie Heizungssysteme zur Verhütung des Unterfrierens von Gefrierraumwagen — Wirtschaftliches — Messung von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftzusammensetzung — Einfriermethoden — Lieferung von Kälte durch die Gefrier- und Kühllhäuser an Dritte. Betreffend die Erteilung von Auskünften sowie die Einreichung von Rapporten und Berichten wende man sich an den Präsidenten der Kommission 5: Dr. E. Baumgartner, Bahnhof-Kühlhaus AG in Basel, Postfach, 4002 Basel.

### Jahrestreffen 1966 der Verfahrens-Ingenieure in Hamburg

Das Jahrestreffen der Verfahrens-Ingenieure wird vom 19. bis 21. Oktober stattfinden. Auskunft erteilt die Verfahrenstechnische Gesellschaft im VDI, 4 Düsseldorf 10, Postfach 10 250.

### Vortragskalender

Samstag, 22. Jan. ETH, Zürich. 11.10 h im Auditorium III des Hauptgebäudes. Einführungsvorlesung von Professor Dr. *Christian Blatter*: «Mathematik und öffentliche Meinung».

Montag, 24. Jan. Holzwirtschaftliches Kolloquium an der ETH. 16 h im Hörsaal ML VI, Sonneggstrasse 3. Ing. *Jos. Blättler*: «Holztrockenanlagen mit Umluft und Kondensation»; *M. Baumgartner*: «Automatisierung der Holztrocknung»; Dr. Ing. *B. Schwörer*: «Hochfrequenzdrying».

Montag, 24. Jan. Institut für Technische Physik an der ETH. 17.15 h im Hörsaal 22c, Physikgebäude ETH, Gloriatrasse 35, Zürich. *H. Diggelmann*, dipl. Ing. ETH, Vizedirektor der Hasler AG, Bern: «Elektronik im Dienste der Strassenverkehrsregelung».

Montag, 24. Jan. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h auf der «Saffran», 2. Stock. Oberst *R. Pestalozzi*, Genestrerio: «Technische Probleme bei der Wahl von Infanteriewaffen».

Mittwoch, 26. Jan. S.I.A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. Alt Nationalrat *E. Studer*, Bau-Ing. S.I.A., Burgdorf: «Planung und Ausführung der Nationalstrassen».

Mittwoch, 26. Jan. S.I.A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. Dr. *H. Cüppers*: «Die Römerbrücken von Trier und verwandte Bauten».

Freitag, 28. Jan. Techn. Verein Winterthur und Sektion S.I.A. 20 h im Gartenhotel. Frau Prof. Dr. *Hedy Fritz-Niggli*: «Strahlenbiologie».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S.I.A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: *W. Jegher*, *A. Ostertag*, *G. Risch*; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich